

Christoph Negritu in Biberach gefordert

Biberach Eine lösbare Aufgabe hat Christoph Negritu bei der Auslosung für die erste Runde der deutschen Tennis-Meisterschaften in Biberach erwischt. Der 24-Jährige, der unlängst seinen Wechsel vom Oberligisten TEV Fellbach zum Regionalligisten TEC Waldau bekannt gegeben hatte und in der deutschen Rangliste den 39. Platz belegt, trifft an diesem Dienstag in seinem Auftaktmatch der Einzelkonkurrenz auf Kim Möllers vom TC Essen-Bredeney, den 51. der nationalen Bestenliste.

Vor wenigen Tagen war Christoph Negritu noch mit dem deutschen Studenten-Nationalteam bei den Universitäts-Weltmeisterschaften in Grenoble (Frankreich) unterwegs. Nach einem 4:0-Auftaktsieg gegen Italien, bei dem er Francesco Morelli mit 6:1 und 6:2 bezwang, unterlag das Team im Halbfinale der Formation aus Großbritannien mit 1:4. Christoph Negritu verlor dabei im Einzel und im Doppel mit Nikolas Walterscheid. Am Ende kam das deutsche Ensemble auf Rang drei, der Titel ging bereits zum achten Mal an die USA. *hal*